

1. Der **Unternehmer** bestimmt die **Art der Projektausschreibung**, es **gibt die folgenden Arten: „Festanstellung“ oder „Selbständiger“**. Danach gelangt er durch einen Button auf die nächste **Eingabeseite**, die vom System angezeigt wird.
2. Der Unternehmer erstellt eine **Beschreibung** innerhalb der Eingabeseite. Dann gelangt er mit einem **Button** auf die nächste Eingabeseite. Er hat die Möglichkeit, von dort zurückzunavigieren, um die Beschreibung noch einmal anzupassen (Rücksprung Schritt 2).
3. Der **Unternehmer** erhält eine **Übersicht** aller eingegebenen Daten. Er kann diese Daten in der Übersicht noch korrigieren, wenn ihm Fehler auffallen. Stimmen die Daten, kann er den Auftrag zur Einstellung mit einem Button an das System abschicken.
4. Das System erhält den **Einstellauftrag** des Unternehmers und verifiziert die Gültigkeit der Daten.

Alternativer Ereignisfluss Nr.1:

1. Das System öffnet einen **Dialog**, wo die ungültigen Eingaben von der Beschreibung angezeigt werden.
2. Das System fordert den Unternehmer auf die fehlerhaften Eingaben zu **korrigieren**.
3. Unternehmer gibt Daten erneut ein und bestätigt die Eingabe.
4. gehen zu Schritt 5

5. Das System erstellt eine **Projektausschreibung** und speichert diese in einer **externen Datenbank** eines Cloud-Speichers.
6. Das System **ermittelt** die Bankdaten des Unternehmers und speichert diese via des Use Case „**Bankdaten ermitteln**“ vorübergehend zur weiteren Verwendung.

Vorbedingung:

- Registrierter Unternehmer hat sich im System eingeloggt (Use Case: Login eines registrierten Benutzers).

Regulärer Ereignisfluss:

1. System **überprüft**, ob Bankdaten des Unternehmers bereits im System hinterlegt sind.
2. System zeigt alle hinterlegten Bankdaten an und es existiert ein Button, um neue Bankdaten hinzuzufügen.

Alternativer Ereignisfluss Nr.1:

1. System zeigt eine Fehlermeldung, dass keine Bankdaten hinterlegt sind.
2. System fordert den Unternehmer auf, Bankdaten **einzugeben**.
3. Unternehmer gibt Bankdaten ein und bestätigt die Eingabe.
4. System speichert die Bankdaten
5. gehe zu Schritt 2

7. Das System ermittelt die Kosten für die Einstellung der Projektausschreibung und bucht vom Konto des Unternehmens via Use Case „**Bankeinzug durchführen**“ den Betrag ab. Das System speichert die Zuordnung der neuen Projektausschreibung zum Unternehmer.

Alternativer Ereignisfluss Nr.2:

1. System zeigt eine Fehlermeldung, dass die verwendeten Bankdaten ungültig sind.
2. System fordert den Unternehmer auf, die Bankdaten zu korrigieren.
3. Unternehmer gibt Bankdaten erneut ein und bestätigt die Eingabe.
4. System speichert die Bankdaten und reicht den Auftrag an "Banking-Software" weiter.
5. gehe zu Schritt 8

8. Das System sendet an den Unternehmer eine Bestätigung in Form einer neuen Bestätigungsseite, dass die Projektausschreibung eingestellt wurde und die Kosten abgebucht wurden.